

Zeitschrift: Mitteilungen über Textilindustrie : schweizerische Fachschrift für die gesamte Textilindustrie

Herausgeber: Verein Ehemaliger Textilfachschüler Zürich und Angehöriger der Textilindustrie

Band: 59 (1952)

Heft: 7

Rubrik: Patent-Berichte

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 09.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Aktiengesellschaft Floretspinnerei Ringwald, in Basel. In den Verwaltungsrat wurde gewählt Wilhelm Balthasar Christ-Legler, von und in Basel. Prokura wurde erteilt an Hans Georg Iselin, von und in Basel.

Färberei AG. Zofingen, in Zofingen. Neu in den Verwaltungsrat wurden gewählt: Dr. Louis Niquille, von Charmey, in Aarau, und Werner Scholl, von und in Zofingen (Prokurist der Gesellschaft). Jakob Frey, Präsident, ist infolge Todes aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden. Präsident des Verwaltungsrates ist nun Eugen Scholl.

Omnium Textile, in Basel. Aus dem Verwaltungsrat ist Adam Freuler infolge Todes ausgeschieden. Neu wurde in

den Verwaltungsrat gewählt Dr. Alfred von Morlot, von Bern, in Basel.

AG. Posamentenfabrik Zofingen, in Zofingen. Die Unterschrift von Emil Büchi, Direktor, ist erloschen. Zum Direktor wurde ernannt: Ernst Leisi, von Attiswil (Bern), in Zofingen. Er zeichnet kollektiv mit einem der übrigen Unterschriftsberechtigten.

Aktiengesellschaft Fehlmann Söhne, in Schöftland, Weberei, Färberei, Wäsche- und Konfektionsfabriken usw. Kollektivprokura ist erteilt worden an Dr. Heinz Fehlmann, von und in Schöftland, und Adolf Meier, von Basel und Wenslingen (Basel-Landschaft), in Schöftland.

Patent - Berichte

(Auszug aus der Patent-Liste des Eidg. Amtes für geistiges Eigentum)

Kl. 19c, Nr. 282694. Fadenbruchabsaugeinrichtung an einer Spinnmaschine. — Hans Carl Bechtler, Richard-Kissling-Weg 5, Zürich (Schweiz).

Cl. 19d, No 282695. Machine à bobiner automatique. — Harold Lionel Muschamp, Bramhall Lane South 268, Bramhall (Chester, Grande-Bretagne). Priorité: Grde. Bretagne, 9 avril 1949.

Kl. 21c, Nr. 282697. Antriebseinrichtung für zur Herstellung von Drehergeweben dienende Fadenführerorgane. — Keller & Co., Gibswil (Zürich, Schweiz).

Kl. 19d, Nr. 282696. Spulenaufsteckplatte. — Maschinenfabrik Schweiter AG., Horgen (Schweiz).

Kl. 23a, Nr. 282700. Elektrischer Fadenwächter. — Kurt P. Wand; und Otto Schwichtenberg, Neusserstraße 253, Hinter den Wiesen, Köln (Deutschland).

Kl. 19c, Nr. 282693. Riemchenstreckwerk für Spinnemaschinen mit durch einen Drucksattel belasteten Oberwalzen. — Zellwolle-Lehrspinnerei GmbH., Denkendorf bei Esslingen (Neckar, Deutschland). Priorität: Deutschland, 17. Februar 1950.

Kl. 22d, Nr. 282699. Spulenhalter. — Ernst Billeter, Techniker, Dorfstraße 37, Küsnacht (Zürich, Schweiz).

Redaktion: R. Honold, Dr. F. Honegger

Vereins - Nachrichten

V.e.S.Z. u. A.d.S.

Saverio Brügger † — Am Pfingstsonntag ist in Como im Alter von erst 56½ Jahren unser langjähriges Mitglied Saverio Brügger, Maschinenfabrikant, nach längerem, schwerem Leiden in das Reich der ewigen Ruhe eingegangen.

Der junge Xaver Brügger besuchte 1912/13 den I. Kurs der Zürcher Seidenwebschule, nachdem er sich zuvor während eines Jahres in einer Seidenweberei in Camerlate (Italien) die ersten praktischen Kenntnisse von der Textilindustrie erworben und dabei auch die italienische Sprache erlernt hatte. Als fleißiger und strebsamer Schüler schloß er seine Studien mit sehr gutem Erfolg ab, worauf er — kaum 18 Jahre alt — eine Stelle als Webermeister in der Seidenweberei einer zürcherischen Firma in Fossano übernahm. Seinem ehemaligen Lehrer schrieb er oft von seiner dortigen Tätigkeit. Nach etwa 1½ Jahren kehrte er in die Heimat zurück und übernahm eine Stelle als Obermeister in einer Seidenweberei in Wangen (SZ). Schon nach kurzer Zeit gab er aber diesen Posten wieder auf, weil sein Vater, unser verstorbener Veteranen-Mitglied, Teilhaber der damaligen Firma Egli & Brügger in Horgen, seine Dienste beanspruchte. In seiner neuen Stellung entfaltete er eine rege schöpferische Tätigkeit, entwarf und baute selbständig einige Maschinen für die Fabrikation von Webschützen.

Im Frühjahr 1919 zog Xaver Brügger wieder nach Italien und machte sich, noch nicht einmal 24jährig, in Como, das ihm dann zur zweiten Heimat geworden ist, selbstständig. Er befaßte sich zuerst mit dem Handel von Weberei-Utensilien, Vorwerkmaschinen und Seidenwebstühlen. Später erweiterte er sein Unternehmen durch die Angliederung einer eigenen Fabrikationswerkstätte für Spul- und Windemaschinen. Im Jahre 1929 brachte die Officina Meccanica Brügger, Como, den Einwellen-Webstuhl «Norm» heraus, der sich aber infolge der Krise der 30er Jahre nicht durchsetzen konnte, weshalb Saverio

Brügger dessen Konstruktion kurz entschlossen wieder aufgab. Wenn er in seiner Officina an der Via Volta Besuch aus der alten Heimat erhielt — der er übrigens als guter Schweizer stets die Treue hielt —, war dies für ihn immer eine große Freude. Gerne weilte er auch im Kreise der ehemaligen Lettenstudenten, und an der letztjährigen «Veteranen-Tagung» hat er mit einigen Erinnerungen aus längst vergangenen Tagen noch zur Unterhaltung beigebracht.

Mit eiserner Energie und stetem Fleiß hat Saverio Brügger, der sich in seiner Wahlheimat eines großen Ansehens erfreute, sein Unternehmen auf eine beachtliche Höhe gebracht. Bei aller Strenge war er stets ein guter Prinzipal, denn in seiner christlichen Lebensauffassung schätzte er in seinen Arbeitern stets auch den Mitmenschen. Zu jeder Zeit war er bereit zu helfen und wo es galt Not zu lindern. Sein Hinschied ist für seine Familie und seine Firma, in welcher ihn seine beiden Schwiegersöhne kräftig unterstützten, ein harter Schlag.

Ein lieber und guter Mensch ist mit Saverio Brügger früh ins Grab gesunken. Wir bewahren ihm ein ehrend Gedenken. — **-t-d.**

Dr. Fritz Stingelin † — Am 15. März ist in Blumenau (Brasilien), das ihm zur zweiten Heimat geworden ist, unser treues Mitglied Dr. Fritz Stingelin, kurz nach Vollendung seines 79. Altersjahres, in das Reich der ewigen Ruhe eingegangen.

Unser verstorbene Freund ist im Jahre 1922, in jener Sturm- und Drangperiode nach dem ersten Weltkrieg, dem Verein ehemaliger Seidenwebschüler beigetreten. Er wäre somit infolge seiner Treue nun mit der Veteranen-Urkunde ausgezeichnet worden. Als Chemiker in der einstigen Seidenfärberei von Johannes Meyer an der Limmatstraße/Sihlquai (heute Migros-Stammhaus) tätig, bekundete er von Anfang an ein lebhaftes Interesse für die Bestrebungen des Vereins. Von 1923 an bis zur General-